

Elterninformation zum Schießsport

Der Schießsport ist ein Traditionssport und wird meistens nur belächelt.

„Sport? Ja,ja!“ heißt es dann.

Wir kennen die Vorurteile unserem Sport gegenüber.

Doch die Arbeit die wir in die Jugend- und Sportabteilung stecken oder die Leistung die unsere Schützen erbringen müssen, werden nicht beachtet und meistens nicht begriffen.

Uns ist klar, dass das Sportschießen bei den Kindern meistens an zweiter, wenn nicht sogar an dritter Stelle steht. An erster Stelle stehen Sportarten wie z.B. Fußball, Handball, Reiten usw.

Damit wird die Situation, in der wir uns im Jugendbereich befinden, natürlich noch erschwert. Neben den Vorurteilen, müssen wir uns auch gegen die anderen „wichtigeren“ Sportarten durchsetzen. Das Problem ergibt sich aus der Situation, dass viele denken (aufgrund der Rechtslage auch berechtigt !), dass man erst mit 12 Jahren schießen darf. Das ist natürlich zum Teil richtig, denn offiziell dürfen Kinder erst ab 12 mit unseren Sportgeräten umgehen. In diesem Alter sind aber fast alle Jugendlichen schon lange in einer anderen Sportart tätig, wo das Alter keine Rolle spielt. Denn es gilt ja, je früher ich anfangen desto „besser“ werde ich.

Dieses Motto trifft auch beim Schießsport zu.

... und wie soll das jetzt gehen, wenn die Kinder erst mit 12 Jahren schießen dürfen ?

Durch unsere **Scatt-Anlage** (Scatt beruht auf Infrarotstrahlen, die an einem PC ausgewertet werden und somit völlig harmlos ist) besitzen wir die Möglichkeit auch Kinder **unter 12 Jahren** zu trainieren.

Stellt sich nach einiger Zeit heraus, dass das Kind verantwortungsvoll mit dem Sportgerät umgeht, besteht die Möglichkeit, eine **Ausnahmeregelung** zu bekommen.

Generell benötigen alle Jugendlichen bis 16 Jahre eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten um an unserem Druckluftwaffentraining teilzunehmen und Wettkämpfe durchzuführen.

Die **Zielsetzung** unserer Jugendarbeit ist nicht das heranziehen kleiner „**Ballermänner**“. Zwar scheint es unlogisch, in Zeiten wachsender Gewaltbereitschaft den Kindern den Umgang mit Waffen zu ermöglichen. Die Erfahrung zeigt uns jedoch, dass das Luftgewehr nicht als Waffe, sondern als Sportgerät gesehen wird. Kleine Rambos verlieren schnell die Lust am Schießen, da es sich dabei um eine Sportart handelt, welche größte Konzentration und Körperbeherrschung erfordert.

Wer jetzt denkt „Ich schicke mein Kind in einen Sportverein bei dem Bewegung an erster Stelle steht ! Es soll doch Kondition bekommen, die Sportschützen stehen doch nur rum !“

unterschätzt den Schießsport.

Der Schießsport fördert eine Menge an **Fähigkeiten** wie beispielsweise die **Konzentrationsfähigkeit, ein Mindestmaß an Kraft, das Bündeln von Gedanken, Selbst- und Körperbeherrschung, die Motorik wird geschult, Konsequenz und das Übernehmen von Verantwortung.** Die Jugendlichen schulen Ihr Selbstvertrauen und lernen sich als Schütze- und im richtigen Leben – bei Siegen und Niederlagen fair zu verhalten und mit Sieg und Niederlage umzugehen. Ein Ziel vor Augen zu haben: Klappt es, kann ich mich über den Erfolg freuen – klappt es nicht, muss ich analysieren warum ? – vielleicht muss ich mich Umstellen, das Visier neu einstellen – meine Sichtweise änder.

Auch bei uns wird in erster Linie der **Spieltrieb** und der **Bewegungsdrang** berücksichtigt. Durch Schießspiele werden die Jugendlichen spielerisch an die Methoden des Schießsports herangeführt. In Vereinsinternen Wettkämpfen werden Spiele eingebracht, in denen Bewegung im Vordergrund steht.

Durch unseres geschultes Jugendleiterteam kann jeder Schütze individuell gefördert werden, so dass bei jedem die Stärken gefördert und die Schwächen beseitigt werden. Außerdem steht jedem Jungschützen **ein spezielle Schießkleidung samt Sportgerät zur Verfügung.**

Besonders talentierte Jungschützen werden über Kreis- Bezirk- Land bis hin zum Bundeskader zusätzlich gefördert. Da wir als Verein im Jugendbereich sowohl den Sport, als auch soziale Kompetenzen fördern möchten, beschränkt sich unser Angebot nicht nur auf den Schießsport.

Eines unserer **Hauptanliegen** besteht darin den Kindern eine weitere Anlaufstelle zu schaffen damit sie eben nicht in irgendeiner Ecke rumlungern und nicht wissen was sie mit sich anfangen sollen. Um dies zu erreichen suchen wir ständig nach Mitteln und Wegen die Heranwachsenden für unsere Jugendabteilung zu gewinnen.

Interesse geweckt ?

Alle unseren Sportgeräten (**Lichtgewehr, Luftgewehr, Luftpistole und Bogen**), werden jeweils an unseren Sportstätten in **Manching** und **Pichl** erklärt und trainiert.

Kontakt :

MBB – SG Sportschützen Manching

Georg – Mathes – Straße 5 ½, 85077 Manching

Altes Sudhaus, Restaurant Knossos

Seiteneingang

1. Schützenmeisterin	Ulrike Neuner	Handy : 0171/5791531
1. Jugendleiterin	Marina Neuner	Handy : 015119336819

Erreichbar ab 17:30 Uhr !